



Mobbing

Einleitung

„Zusammen sein“ – so lautet einer von fünf Grundsätzen der Jubla. Doch obwohl bei Jungwacht & Blauring so viel Lebensfreu(n)de geschaffen werden gibt's auch hier ab und zu Konflikte, Streit und leider auch Mobbing. Weil das aber so gar nicht zu uns und unseren Überzeugungen passt, wollen wir Mobbing in der Jubla präventiv verhindern.

Was du als Leitungsperson/Präses/Hilfsleiter... auf einfache Weise tun kannst um das Mit- und nicht Gegeneinander zu fördern ist folgendes:

- Greife bei Konflikten frühzeitig ein und schaue nicht weg. Wenn du überfordert bist, hol dir Hilfe.
- Sensibilisiere die Gruppe auf das Thema Mobbing und zeig ihnen wie nahe sich Streit und Mobbing stehen.
- Fördere den Gruppengeist, mache Spiele die nicht einzelne der Gruppe blossstellen sondern in denen ihr mit der ganzen Gruppe zum Ziel kommt.
- Sei ein Vorbild und rede nicht schlecht über andere Leiter/Personen.
- Pfleg einen guten Austausch mit den Eltern, so könnt ihr frühzeitig erkennen ob ein Kind von Mobbing betroffen ist oder nicht.
- Fördere das Selbstvertrauen der anderen indem du ihnen beispielsweise ein Kompliment machst.
- Stelle klare Verhaltensregeln auf und die dazugehörigen Konsequenzen.

Anwendungsbeispiele

Besenspiel | 5 Minuten | bis zu 5 TN

Das Ziel dieses Spiel ist es, gemeinsam einen Besen vom Boden auf- und dann wieder abzulegen. Tönt einfacher als getan: Ihr dürft alle nur euren kleine Finger dazu brauchen. So müsst ihr miteinander abmachen, wann und wie schnell ihr den Besen hochhebt und ihr euch selber bewegt.

Falls ihr mehr als 5 TN seid könnt ihr auch zwei oder mehr Gruppen machen und dann das Spiel aus Wettbewerb aufziehen.

Fruchtsalat | 20 Minuten | ab 10 TN

Für dieses Spiel setzt ihr euch alle auf einen Stuhl in einen Kreis. Nun bestimmt ihr 4-7 (je nach Grösse der Gruppe mehr) verschiedene Früchte und teilt jedem TN eine Frucht zu, die er sich unbedingt gut merken soll. Dann wird ein TN bestimmt, der in die Mitte des Kreises steht. Nun darf dieser TN eine der 4-7 Früchte sagen und alle TN's mit dieser Frucht müssen aufstehen und sich einen neuen Platz suchen. Das Ziel des TN's in der Mitte ist es ebenfalls wieder einen leeren Stuhl zu finden und nicht mehr in der Mitte sein zu müssen.

Zusatzvariante: Wenn der Platz rechts neben einem TN frei wird, muss dieser TN immer gleich nachrutschen. So entsteht eine Rutschtbewegung und für die TN die aufstehen mussten ist es noch schwieriger sich wieder auf einen Stuhl zu setzen.

Weitere Links

- [Beobachter Artikel zu Mobbing](#)
- [Konzept für Umgang mit Mobbing \(PDF\)](#)